

Stadt Lehrte  
 FD Sicherheit und Ordnung  
 FD Kinder und Jugend  
Rathausplatz 1  
31275 Lehrte

**Bewerbung zur Vorschlagsliste für Schöffinnen und Schöffen  
für die Geschäftsjahre 2024-2028**

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44 a DRiG

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl (*bitte für eine Alternative entscheiden*)

- im Erwachsenenstrafrecht  
 im Jugendstrafrecht

Hiermit erkläre ich mich bereit, mich für die Schöffenperiode vom 01.01.2024 bis 31.12.2028 als Schöffe bzw. Schöffin zur Verfügung zu stellen.

**Angaben zur Person\***

Name, ggf. Geburtsname (bei Abweichung) *		
Vorname/n*		
Geburtsort (Gemeinde/Kreis)	Geburtsdatum*	Staatsangehörigkeit <b>deutsch</b>
Beruf (bei Mitarbeitenden im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit) *		
Straße/Hausnummer*	Postleitzahl*	Ort der Hauptwohnung*
Telefon (freiwillige Angabe)		E-mail (freiwillige Angabe)

\* Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht.

Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft (die Beantwortung ist freiwillig; Sie ersparen aber dem Gericht nach einer evtl. Wahl die -zulässige- Anfrage bei einem Register):

- Ich bin in den letzten 10 Jahren nicht zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.
- Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder sonstigen Straftat, derentwegen auf den Verlust des Rechts zur der Bekleidung öffentlicher Ehrenämter erkannt werden kann.
- Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- Ich befinde mich **nicht** in der Insolvenz und habe auch keine eidesstattliche Versicherung über mein Vermögen abgegeben.

- (freiwillige Angabe): Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.
- Ich bin **nicht**
  - a) Mitglied der Bundes- oder Landesregierung,
  - b) Beamter/in, der/die jederzeit in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden kann,
  - c) Richter/in oder Beamter/in der Staatsanwaltschaft, Notar/in oder Rechtsanwalt/-anwältin,
  - d) gerichtliche/r Vollstreckungsbeamter/in, Polizeivollzugsbeamter/in, Bedienstete/r des Strafvollzugs oder hauptamtliche/r Bewährungs- oder Gerichtshelfer/in,
  - e) Religionsdiener/in oder Mitglied solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind.

Zusatz für die Jugendgerichtsbarkeit

Ich habe folgende Erfahrungen in der Jugenderziehung:

---



---



---



---



---

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe):

Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist:

.....

(Ort/Datum, Unterschrift)

Ich bin einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an den Rat, den Jugendhilfeausschuss und den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl erfolgen.

.....

(Ort/Datum, Unterschrift)